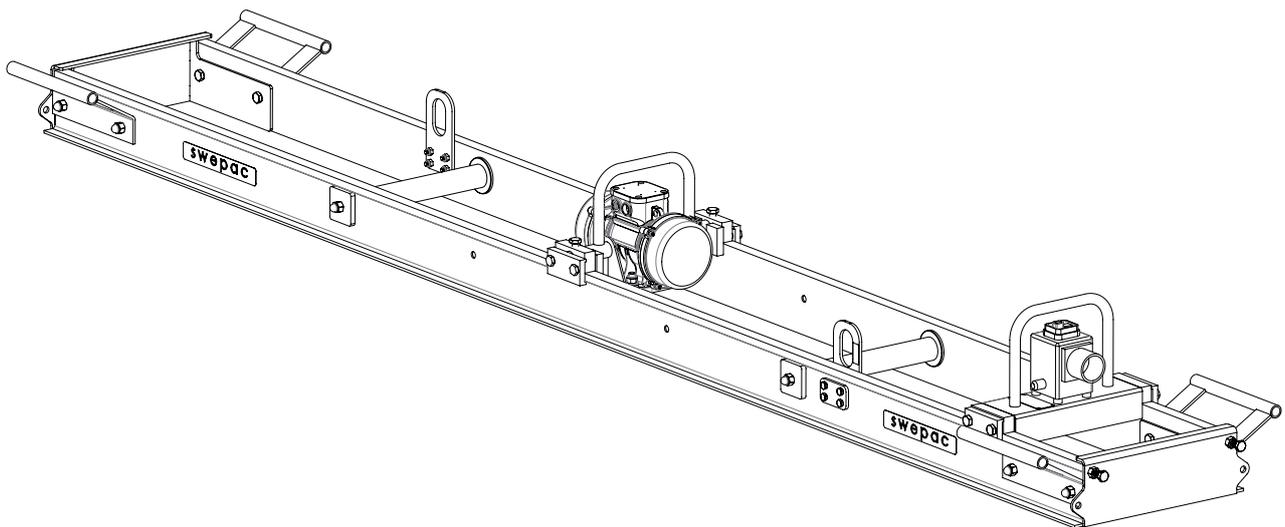


## Bedienanleitung Betonflächenfertiger SVF



Contec GmbH  
Hauptstraße 146  
D-57518 Alsdorf

Tel. +49 (02741) 9344-0  
Fax: 29  
[www.contecgmbh.com](http://www.contecgmbh.com)

Dok: 2016-M.Kahl DE

## Inhalt

|                                |       |
|--------------------------------|-------|
| SICHERHEITSHINWEISE.....       | 1     |
| BEDIENUNGSSICHERHEIT .....     | 1 - 8 |
| TRANSPORTSICHERHEIT .....      | 4     |
| HINWEISE ZUR LAGERUNG .....    | 4     |
| TECHNISCHE DATEN .....         | 3     |
| SICHERHEITSZEICHEN .....       | 8     |
| EINSATZ .....                  | 9     |
| ANWENDUNGEN .....              | 9     |
| EINSTELLUNG .....              | 8,9   |
| ANWENDUNG.....                 | 10    |
| ABMESSUNGEN.....               | 3     |
| KRANTRANSPORT .....            | 13    |
| FEHLERSUCHE .....              | 14    |
| EC-KONFIRMITÄTSERKLÄRUNG ..... | 15    |

## TECHNISCHE DATEN

### SVF

|                                    |                 |
|------------------------------------|-----------------|
| Motor, .....                       | 3-phasig, 400 V |
| Schutzklasse .....                 | IP 65           |
| Motorleistung .....                | 2,2 kW          |
| Drehzahl, (Motorwelle) U/min ..... | 2830 U/min      |
| Zentrifugalkraft .....             | 500 N/m         |

### Gewicht

Rüttelmotor.....22 kg

|                            |       |
|----------------------------|-------|
| Gewicht Rahmen 3,2 m ..... | 52 kg |
| Gewicht Rahmen 4,2 m ..... | 62 kg |
| Gewicht Rahmen 5,2 m ..... | 68 kg |
| Gewicht Rahmen 6,2 m ..... | 74 kg |
| Gewicht Rahmen 7,2m .....  | 80 kg |

Hand-/Arm vibrationen ahv nach

ISO 5349 auf frischem Beton .....4,5 m/s<sup>2</sup>

Garantierter Schalleistungspegel, LWA.....106 dB(A)

Schalldruckpegel (am Ohr des Bedieners).....95 dB(A)

## SICHERHEITSANWEISUNGEN

Um die Gefahr von schweren Verletzungen oder Tod für sich selbst oder andere zu verringern, lesen und verstehen Sie die Sicherheits- und Betriebsanweisungen vor Installation, Betrieb, Reparatur, Wartung oder Austausch von Zubehör an der Maschine.

Verpflichten Sie diese Sicherheits- und Betriebsanweisungen an Arbeitsplätzen, geben Sie Kopien an die Mitarbeiter aus und stellen Sie sicher, dass vor der Inbetriebnahme oder Wartung der Maschine jeder die Sicherheits- und Betriebsanweisung gelesen hat.

Darüber hinaus muss der Bediener oder der Arbeitgeber des Bedieners die speziellen Risiken beurteilen, die als Ergebnis der Benutzung der Maschine vorhanden sein können.

Zusätzliche Anweisungen für den Motor finden Sie in der Bedienungsanleitung des Motorherstellers.

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen und Qualifikationen

*Nur qualifizierte und geschulte Personen dürfen die Maschine bedienen oder warten. Sie müssen physisch in der Lage sein, mit der Masse, dem Gewicht und der Leistung der Maschine umzugehen. Benutzen Sie immer Ihren gesunden Menschenverstand und gutes Urteilsvermögen.*

### Persönliche Schutzausrüstung

*Tragen Sie immer zugelassene Schutzausrüstung. Der Bediener und alle anderen Personen im Arbeitsbereich müssen Schutzausrüstung tragen, die mindestens Folgendes umfasst:*

- Schutzhelm
- Hörschutz
- Stoßfester Augenschutz mit Seitenschutz
- Atemschutz, wenn angemessen
- Schutzhandschuhe
- Ordnungsgemäße Schutzstiefel
- Geeigneter Arbeitsoverall oder ähnliche Kleidung (nicht locker sitzend), die Arme und Beine bedeckt.

### Drogen, Alkohol oder Medikamente

*Drogen, Alkohol oder Medikamente beeinträchtigen Ihr Urteilsvermögen und die Konzentrationsfähigkeit. Schlechte Reaktionen und Fehleinschätzungen können zu schweren Unfällen oder zum Tod führen.*

Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.

Niemand, der unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten steht, darf die Maschine bedienen.

## BETRIEB, VORSICHTSMASSNAHMEN

### GEFAHR Explosionsgefahr

*Wenn eine warme Maschine oder ein Auspuffrohr in Kontakt mit explosiven Stoffen kommt, könnte es zu einer Explosion kommen. Während des Betriebs mit bestimmten Materialien können Funken und Zündquellen entstehen. Explosionen können zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.*

Betreiben Sie das Gerät keinesfalls in einer explosionsgefährdeten Umgebung.

Verwenden Sie die Maschine niemals in der Nähe von brennbaren Materialien, Dämpfen oder Staub.

Stellen Sie sicher, dass keine unentdeckten Gasquellen oder explosive Stoffe vorhanden sind.

Vermeiden Sie den Kontakt mit dem warmen Auspuffrohr oder der Unterseite der Maschine.

### GEFAHR Brandgefahr

*Wenn in der Maschine ein Feuer ausbricht, kann es zu Verletzungen kommen.*

Verwenden Sie möglichst einen Pulverlöscher der ABE-Klasse oder einen BE-Kohlendioxid-Feuerlöscher.

### GEFAHR Gefahr durch Kraftstoffe

*Der Kraftstoff ist brennbar und Benzindämpfe können explodieren, wenn sie entzündet werden, was zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.*

Schützen Sie Ihre Haut vor Kontakt mit dem Kraftstoff. Wenn Kraftstoff in die Haut eingedrungen ist, konsultieren Sie einen qualifizierten Arzt.

Entfernen Sie niemals den Tankdeckel oder füllen Sie den Tank auf, wenn die Maschine heiß ist.

Befüllen Sie den Kraftstofftank im Freien oder an einem sauberen und gut belüfteten Ort, der frei von Funken und offenen Flammen ist. Befüllen Sie den Kraftstofftank mindestens zehn Meter (30 Fuß) von der Stelle, wo die Maschine eingesetzt werden soll.

Lösen Sie den Tankdeckel langsam, um den Druck entweichen zu lassen.

Keinesfalls den Tank überfüllen.

Stellen Sie sicher, dass der Tankdeckel aufgeschraubt ist, bevor die Maschine verwendet wird.

Ein Verschütten von Kraftstoff vermeiden und verschüttete Mengen aufnehmen.

Prüfen Sie regelmäßig, ob Kraftstoff ausläuft. Verwenden Sie die Maschine niemals, wenn Kraftstoff austritt.

Verwenden Sie die Maschine niemals in der Nähe von Material, das Funken erzeugen kann. Entfernen Sie vor dem Start der Maschine alle heißen oder funkenerzeugenden Geräte.

Beim Befüllen des Kraftstofftanks oder bei der Arbeit oder Wartung der Maschine ist Rauchen verboten. Kraftstoff darf nur in einem Behälter aufbewahrt werden, der speziell konstruiert und für diesen Zweck zugelassen wurde.

Leere Kraftstoff- und Ölbehälter müssen an den Händler zurückgegeben werden.

Verwenden Sie niemals Ihre Finger, um nach Lecks zu suchen.

### WARNUNG Unerwartete Bewegungen

*Die Maschine ist während des Betriebs starken Belastungen ausgesetzt. Wenn die Maschine einen Defekt hat oder steckenbleibt, kann es zu plötzlichen und unerwarteten Bewegungen kommen, die Verletzungen verursachen können.*

Überprüfen Sie die Maschine vor jeder Verwendung. Verwenden Sie die Maschine keinesfalls, wenn Sie vermuten, dass sie beschädigt ist.

Stellen Sie sicher, dass der Griff sauber und frei von Fett und Öl ist.

Halten Sie Ihre Füße von der Maschine fern.

Setzen Sie sich niemals auf die Maschine.

Verwenden Sie die Maschine niemals ruckartig oder zu anderen als den vorgesehenen Zwecken.

Seien Sie aufmerksam und haben Sie die Arbeit immer im Blick.

### WARNUNG Gefahr durch Staub und Rauch

*Stäube und/oder Brandgase, die bei der Verwendung der Maschine erzeugt oder verteilt werden, können schwere und dauerhafte Erkrankung der Atemwege, Krankheiten oder andere Schäden verursachen (zum Beispiel Silikose oder andere irreversible Lungenerkrankungen, die tödlich sein können, Krebs, Geburtsschäden und/oder Entzündungen der Haut). Manche Stäube und Dämpfe, die durch die Verdichtungsarbeit erzeugt werden, enthalten Substanzen, die bekanntermaßen Atemwegserkrankungen, Krebs, Geburtsschäden oder andere Schädigungen der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen. Staub und Dämpfe in der Luft können für das bloße Auge unsichtbar sein, also verlassen Sie sich nicht auf Ihr Sehvermögen, um festzustellen, ob in der Luft Staub oder Dämpfe vorhanden sind. Um das Risiko einer Exposition gegenüber Staub und Rauch zu vermeiden, sind alle der folgenden Punkte einzuhalten:*

Durchführen einer ortsspezifischen Risikobeurteilung. Die Risikobewertung sollte Staub und Rauch umfassen, der durch den Einsatz der Maschine entsteht, und auch das Potenzial für die Belastung durch den vorhandenen Staub.

Es ist Atemschutz zu tragen, zu pflegen und richtig zu verwenden, so wie es von Ihrem Arbeitgeber und durch Arbeits- und Gesundheitsschutzvorschriften vorgegeben wird. Der Atemschutz muss für die Art der fraglichen Substanzen geeignet sein (und gegebenenfalls von der zuständigen staatlichen Behörde genehmigt sein).

Arbeiten Sie in einem gut belüfteten Bereich.

Verfügt die Maschine über einen Auspuß, leiten Sie die Abgase so ab, dass Belastungen durch Staub in einer staubgefüllten Umgebung reduziert werden.

Betreiben und warten Sie die Maschine so, wie es in den Betriebs- und Sicherheitsanweisungen empfohlen wird.

Tragen Sie auf der Baustelle waschbare oder Einweg-Schutzkleidung, und duschen Sie und wechseln Sie die Kleidung, bevor Sie die Baustelle verlassen, um die Belastung mit Staub und Rauch für sich selbst oder andere Personen, Autos, Häuser, und andere Bereichen zu reduzieren.

In Bereichen, wo Staub oder Dämpfe vorhanden sind, ist Essen, Trinken und der Gebrauch von Tabakprodukten verboten.

Waschen Sie nach dem Verlassen des belasteten Bereichs so bald wie möglich gründlich Hände und Gesicht, ebenso immer vor dem Essen, Trinken, Rauchen oder dem Kontakt mit anderen Personen.

Halten Sie alle geltenden Gesetze und Vorschriften ein, einschließlich Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften.

Beteiligen Sie sich an der Überwachung der Luft, an ärztlichen Untersuchungsprogrammen sowie an Gesundheits- und Sicherheitsschulungen, die von Ihrem Arbeitgeber oder von Berufsverbänden angeboten werden und in Übereinstimmung mit Vorschriften und Empfehlungen in Bezug auf Gesundheit und Sicherheit stehen. Beraten Sie sich mit Ärzten, die Erfahrung mit Arbeitsmedizin haben.

Arbeiten Sie mit Ihrem Arbeitgeber und dem Berufsverband zusammen, um Belastungen durch Staub und Rauch am Arbeitsplatz und die entsprechenden Risiken zu reduzieren. Es sollten effektive Gesundheits- und Sicherheitsprogramme sowie Maßnahmen und Verfahren zum Schutz der Arbeitnehmer und anderer Personen gegen die schädliche Wirkung von Staub und Rauch eingerichtet und auf der Grundlage der Ratschläge von Gesundheits- und Sicherheitsexperten umgesetzt werden. Sprechen Sie mit Fachleuten.

### **GEFAHR Gefahr durch Abgas**

*Das Abgas des Verbrennungsmotors der Maschine enthält Kohlenmonoxid, das giftig ist, und Chemikalien, die Krebs, Geburtsschäden oder andere Schäden der Fortpflanzungsfähigkeit verursachen. Das Einatmen von Abgasen kann zu schweren Verletzungen, Krankheit oder Tod führen.*

Keinesfalls Abgase einatmen.

Sorgen Sie für gute Belüftung (Luftabsaugung durch einen Ventilator, wenn nötig).

### **WARNUNG Umherfliegende Teile**

*Fehler des Werkstücks, von Zubehör oder sogar von der Maschine selbst können Hochgeschwindigkeitsgeschosse erzeugen. Während des Betriebs können Splitter oder andere Partikel aus dem verdichteten Material zu Geschossen werden und zu Verletzungen führen, wenn sie den Bediener oder andere Personen treffen. Zum Reduzieren dieser Gefahr:*

Verwenden Sie nur zugelassene persönliche Schutzausrüstung und einen Helm, einschließlich schlagfestem Augenschutz mit Seitenschutz.

Stellen Sie sicher, dass keine unbefugten Personen den Arbeitsbereich betreten können.

Halten Sie den Arbeitsplatz von Fremdkörpern frei.

### **WARNUNG Gefahren durch rotierende Klingen**

*Es besteht die Gefahr, dass Hände und Füße von den rotierenden Klingen erfasst werden, wenn die Maschine läuft. Dies kann zu Verletzungen führen.*

Stecken Sie niemals Ihre Hände oder Füße in den Schutzring, wenn die Maschine läuft.

### **WARNUNG Gefahren durch Bewegungen**

*Wenn Sie mit dem Gerät arbeitsbezogene Aktivitäten durchführen, können Beschwerden in Händen, Armen, Schultern, Nacken oder anderen Teilen des Körpers entstehen.*

Nehmen Sie eine bequeme Haltung ein, bewahren Sie sicheren Halt und vermeiden Sie ungünstige Körperhaltungen.

Bei längerem Arbeiten kann eine Veränderung der Haltung dabei helfen, Unbequemlichkeit und Ermüdung zu vermeiden.

Bei anhaltenden oder wiederkehrenden Symptomen konsultieren Sie einen qualifizierten Arzt.

### **WARNUNG Gefahren durch Vibrationen**

*Bei der normalen und ordnungsgemäßen Verwendung der Maschine ist der Bediener Vibrationen ausgesetzt. Die regelmäßige und häufige Belastung durch Vibrationen kann Folgendes verursachen, dazu beitragen oder verschlimmern: Verletzungen oder Erkrankungen der Finger, Hände, Handgelenke, Arme, Schultern und/oder Nerven und Blutversorgung oder sonstige Körperteile, einschließlich schwächende und/oder dauerhafte Verletzungen oder Erkrankungen, die sich allmählich über Wochen, Monate oder Jahre entwickeln können. Solche Verletzungen oder Erkrankungen können Schäden am Blut-Kreislauf-System, am Nervensystem, an den Gelenken und möglicherweise an andere Strukturen des Körpers verursachen.*

*Wenn irgendwann bei der Arbeit mit der Maschine Taubheit, hartnäckig wiederkehrenden Beschwerden, Brennen, Steifheit, Pochen, Kribbeln, Schmerzen, Ungeschicklichkeit, geschwächte Greiffähigkeit, Aufhellen der Haut oder andere Symptome auftreten, stoppen Sie die Maschine, informieren Sie Ihren Arbeitgeber und holen Sie ärztlichen Rat ein. Die weitere Nutzung der Maschine nach dem Auftreten eines solchen Symptoms kann das Risiko erhöhen, dass die Symptome immer schwerwiegender werden und/oder dauerhaft bleiben.*

*Betreiben und Warten Sie die Maschine wie in dieser Anleitung empfohlen, um eine unnötige Erhöhung der Vibrationen zu verhindern.*

*Folgendes kann helfen, die Belastung durch Vibrationen für den Bediener zu reduzieren:*

Verfügt die Maschine über schwingungsabsorbierende Griffe, halten Sie diese in einer zentralen Position und vermeiden Sie es, die Griffe in die Endpositionen zu drücken.

Wenn das Schlagwerk aktiviert ist, sollte der einzige Körperkontakt, den Sie mit der Maschine haben sollten, Ihre Hände an dem Griff bzw. den Griffen sein. Vermeiden Sie jeden anderen Kontakt, zum Beispiel, Teile des Körpers gegen die Maschine zu drücken oder sich gegen die Maschine zu lehnen, um zu versuchen, den Vorschub zu erhöhen.

Stellen Sie sicher, dass die Maschine gut gepflegt und nicht abgenutzt ist.

Hören Sie sofort auf zu arbeiten, wenn die Maschine plötzlich stark zu vibrieren beginnt. Suchen Sie vor der Wiederaufnahme der Arbeit die Ursache der erhöhten Vibrationen und beseitigen Sie sie.

Beteiligen Sie sich an Maßnahmen zur Gesundheitsüberwachung, an medizinischen Untersuchungen und Schulungsprogrammen, die von Ihrem Arbeitgeber angeboten werden, und an solchen, die gesetzlich vorgeschrieben sind.

Tragen Sie bei Arbeiten in der Kälte warme Kleidung und halten Sie die Hände warm und trocken.

*Beachten Sie die "Erklärung zu "Lärm und Vibrationen" für die Maschine, einschließlich der deklarierten Vibrationswerte. Diese Informationen finden Sie am Ende dieser Sicherheits- und Betriebsanleitung.*

## **WARNUNG Gefahren durch Einziehen**

*Es besteht die Gefahr, dass Halsschmuck, Haare, Handschuhe und Kleidung durch drehende Maschinenteile in die Maschine gezogen werden. Das kann zum Erstickten führen, zum Skalpieren, zu Schnittwunden oder zum Tod. So reduzieren Sie das Risiko:*

Greifen Sie keinesfalls in rotierende Maschinenteile oder berühren Sie sie.

Vermeiden Sie das Tragen von Kleidung, Halsschmuck oder Handschuhen, die sich verfangen können.

Decken Sie lange Haare mit einem Haarnetz ab.

## **GEFAHR Gefahr durch elektrischen Strom**

*Die Maschine ist nicht elektrisch isoliert. Wenn die Maschine Kontakt mit Strom bekommt, können schwere oder tödliche Verletzungen die Folge sein.*

Betreiben Sie die Maschine keinesfalls in der Nähe von elektrischen Kabeln oder anderen Stromquellen.

Stellen Sie sicher, dass im Arbeitsbereich keine verdeckten Kabel oder andere Stromquellen vorhanden sind.

## **GEFAHR Gefahr durch verdeckte Objekte**

*Während des Betriebs stellen verdeckte Kabel und Rohre eine Gefahr dar, die zu schweren Verletzungen führen kann.*

Überprüfen Sie vor dem Betrieb die Zusammensetzung des Materials.

Achten Sie auf verdeckte Kabel und Rohre, zum Beispiel für Strom, Telefon, Wasser, Gas und Abwasser.

Wenn es scheint, dass die Maschine ein verdecktes Objekt getroffen hat, schalten Sie das Gerät sofort ab.

Stellen Sie sicher, dass keine Gefahr besteht, bevor Sie fortfahren.

## **WARNUNG Ungewolltes Anlaufen**

*Ungewolltes Anlaufen der Maschine kann zu Verletzungen führen.*

Halten Sie Ihre Hände von der Start- und Stopp-Vorrichtung fern, bis Sie bereit sind, die Maschine zu starten.

Üben Sie, wie die Maschine bei einem Notfalls ausgeschaltet wird.

## **WARNUNG Lärmgefahr**

*Hohe Geräuschpegel können zu dauerhaften und völligem Hörverlust und zu anderen Problemen wie Tinnitus (Klingeln, Summen, Pfeifen oder Brummen in den Ohren) führen. So können Sie die Risiken reduzieren und eine unnötige Erhöhung des Lärmpegels verhindern:*

Eine Risikobewertung dieser Gefahren und die Durchführung geeigneter Kontrollen ist unerlässlich.

Betreiben und warten Sie die Maschine so, wie es in diesen Anweisungen empfohlen wird.

Verfügt die Maschine über einen Schalldämpfer, überprüfen Sie, dass er montiert und in einwandfreiem Zustand ist.

Verwenden Sie immer einen Gehörschutz.

**TRANSPORT, VORSICHTSMASSNAHMEN  
WARNUNG Gefahr beim Be- und Entladen**

*Wenn die Maschine mit einem Kran und ähnlichen Gerät angehoben wird, kann dies zu Verletzungen führen.*

Verwenden Sie die markierten Hebepunkte.  
Stellen Sie sicher, dass alle Hebevorrichtungen für das Gewicht der Maschine ausgelegt sind.  
Bleiben Sie niemals unter der Maschine oder in ihrer unmittelbaren Nähe.

**WARTUNG, VORSICHTSMASSNAHMEN  
WARNUNG Gefahr durch unerwartetes Anlaufen**

*Während der Wartung oder beim Klängenwechsel an der Maschine besteht die Gefahr, dass es am Motor eine Fehlzündung gibt oder dass die Maschine unerwartet startet. Dies gilt insbesondere dann, wenn der Motor heiß ist und wenn sich der Schalter in der Position ON (Ein) befindet. Dies kann zu schweren Verletzungen führen.*

Lassen Sie den Motor immer abkühlen.  
Stellen Sie den Schalter immer auf die Position "OFF" (Aus).  
Nehmen Sie immer die Kappe von der Zündkerze.

**WARNUNG Gefahr durch unerwartetes  
Anlaufen**

*Jede Änderung an der Maschine kann zu Verletzungen des Bedieners selbst oder anderer Personen führen.*

Führen Sie keinesfalls Veränderungen an dem Gerät durch. Geänderte Maschinen werden nicht durch die Garantie oder die Produkthaftung abgedeckt.  
Verwenden Sie immer originale Teile, Einbaugeräte und Zubehör.  
Tauschen Sie beschädigte Teile sofort aus.  
Tauschen Sie verschlissene Teile rechtzeitig aus.

**VORSICHT Hohe Temperatur**

*Das Auspuffrohr der Maschine und ihr Boden werden während des Betriebs heiß. Berühren kann zu Verbrennungen führen.*

Berühren Sie niemals eine heiße Maschine.  
Berühren Sie niemals die Unterseite der Maschine, wenn sie heiß ist.  
Warten Sie, bis Motor, Auspu und Unterseite der Maschine abgekühlt sind, bevor Sie Wartungsarbeiten durchführen.

**AUFBEWAHRUNG,  
VORSICHTSMASSNAHMEN**

Bewahren Sie das Gerät an einem sicheren Ort, außerhalb der Reichweite von Kindern, auf, und schließen Sie den Raum ab.

**ZEICHEN****Warnzeichen**

Lesen Sie vor dem Gebrauch der Maschine das Handbuch und die darin enthaltenen Sicherheitsanweisungen sorgfältig durch, damit Sie diese Maschine sicher verwenden können. Das Handbuch muss immer zugänglich sein.



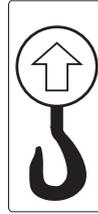
Motor und Schalldämpfer: Um Verbrennungen oder Hitzeeinwirkungen zu vermeiden, berühren Sie keine heißen Motorteile, wenn die Maschine läuft oder kurz nachdem die Maschine verwendet wurde.



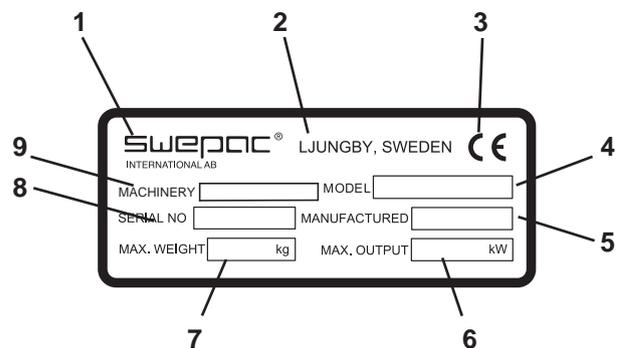
Riemenantrieb: Wenn die Maschine eingeschaltet ist, halten Sie Hände, Werkzeuge und andere Gegenstände vom Riementrieb entfernt, um Verletzungen und Schäden zu vermeiden. Siehe auch die Sicherheitsanweisungen im Handbuch.



Wenn der Schalldruckpegel an den Ohren des Bedieners 80 dB (A) übersteigt, ist während der Arbeit mit der Maschine Gehörschutz zu verwenden, um Hörschäden zu vermeiden!



HINWEIS! Verwenden Sie nur den Hebeplatz an der Maschine, um die Maschine zu heben.

**Maschinenzeichen**

1. Hersteller
2. Ort und Land der Herstellung
3. CE-Zeichen.
4. Modellbezeichnung
5. Baujahr
6. Max. Motorleistung.
7. Max. Gewicht
8. Seriennummer
9. Maschinentyp

**Keilriemenantrieb**

Prüfen Sie die Spannung und den Zustand des Keilriemens regelmäßig.

Beschädigte Keilriemen mit einem neuen Typ gemäß der Tabelle unten ersetzen.

# Beschreibung

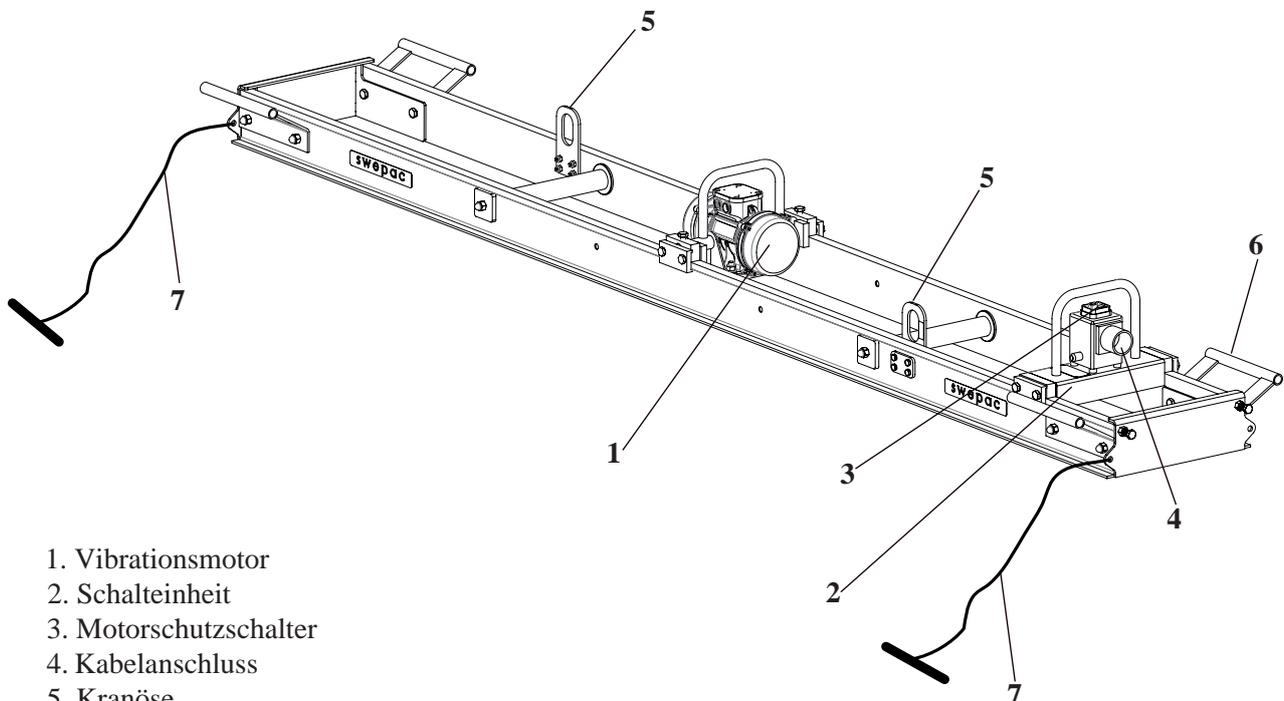
Der Betonflächenfertiger SM besteht aus einem Rahmen und einer Vibrationseinheit (1). Der Rahmen hat zwei parallele Profile aus Leichtmetall. Jedes Profil ist mit einer Spannvorrichtung versehen, um die Geradheit des Rahmens regeln zu können. Mit dem Spanndraht kann auch eine Überspannung in der Mitte des Rahmens geschaffen werden. Die Verdichtungsleistung beruht in hohem Grade auf der Betonkonsistenz und der Stabilität der Gleitbahnen, aber sollte in meisten Fällen 10-15 cm sein.

Die Vibratoreinheit 1 besteht aus einem Elektromotor mit eingebauten Unwuchten und einer elektrischen Schaltkonsole 2. Der Elektromotor ist ein Drehstrommotor, 3-Phasen, zum Anschluss an 220/380 V, 50 Hz. Die elektrische Schaltkonsole besteht aus einem Motorschutzschalter 3 und Anbaugerätestecker mit Phasenwender 4 die auf einer verstellbaren Konsole montiert sind. Es gibt 2 Stück Unwuchte an jedem Ende der Motorwelle. Durch Umstellen der gegenseitigen Position der Unwuchten kann das Unwuchtmoment auf 5 Stufen geändert werden. (Siehe Absatz "Justierung"). Die Vibrationseinheit und die elektrische Ausrüstung werden mit einer Spezialklemmvorrichtung befestigt und können deshalb leicht auf einem Rahmen anderer Länge verwendet werden. Der Vibrator (nur 601408) kann 90 Grad gedreht werden, damit die Welle senkrecht sein wird. Dadurch werden die Vibrationen waagrecht sein (Siehe "Justierung").

# Anwendung

Der Betonflächenfertiger SVF wird zum Planziehen und Verdichten horizontaler Betonoberflächen eingesetzt. Er wird auf nivellierten Gleitbahnen gefahren. Die Gleitbahnen können aus seitlichen Abschaltungen, einbetonierten Schienen oder erhöhten Gleitbahnen mit Auslegern bestehen. Zum Fahren auf erhöhten Gleitbahnen werden die Ausleger U2 oder U3 eingesetzt.

Zu beachten: Die Ebenheit beruht in hohem Grade auf der Genauigkeit beim Setzen und Nivellieren der Gleitbahnen.

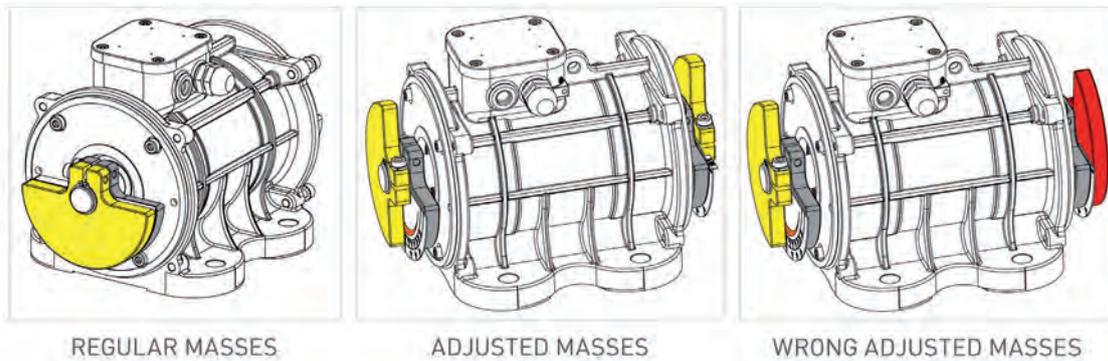


1. Vibrationsmotor
2. Schalteinheit
3. Motorschutzschalter
4. Kabelanschluss
5. Kranöse
6. Tragegriff
7. Zugseile

# Beschreibung

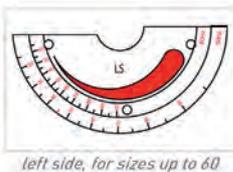
Durch Umstellen der gegenseitigen Position der Unwuchten kann die Vibrationswirkung erhöht oder reduziert werden.

## Einstellung

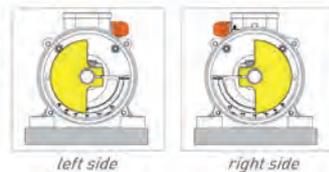


### 2 TRICKS TO ADJUST THE MASSES PROPERLY:

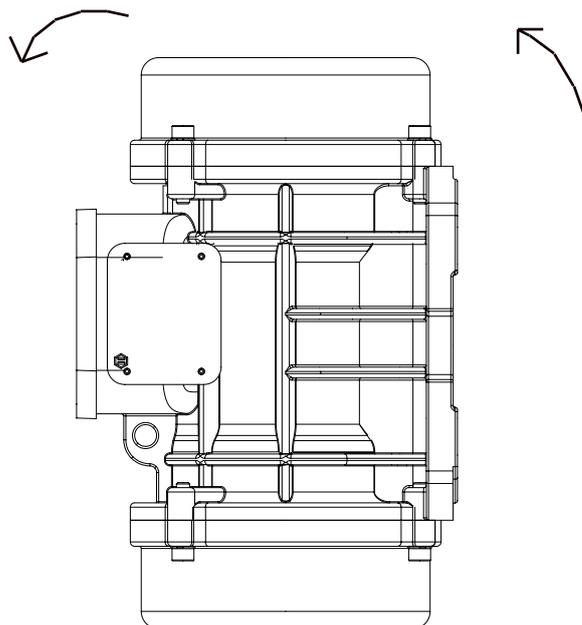
Rotate the mass following the design on the plate: from the thinner tip towards the thick tip.

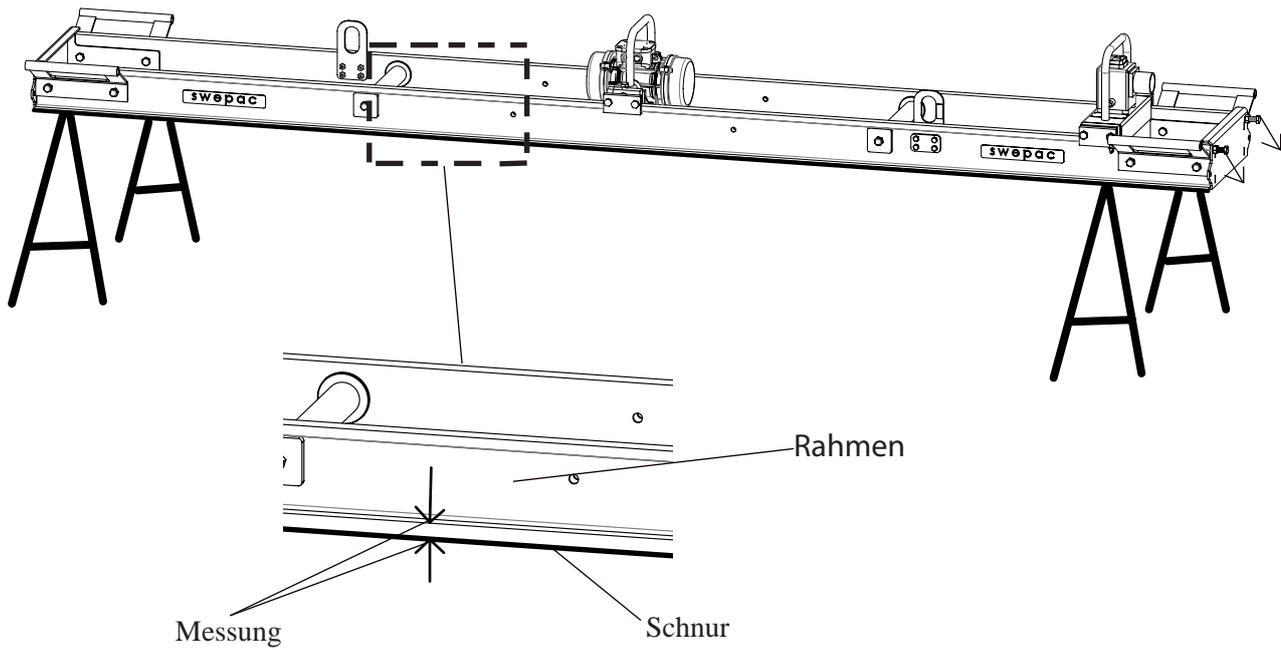


Rotate the masses in the opposite direction to the cable gland.



Der Betonflächenfertiger SVF kann sowohl für waagerechte als für senkrechte Vibration eingesetzt werden. Zum Umstellen werden die Schrauben gelockert und der Vibrator 90 Grad gedreht.





Den Rahmen - auf dem die Vibratoreinheit montiert ist - auf 2 Stützen an den Enden auflegen.  
Eine Maurerschnur längs der Unterkante spannen und die Ebenheit kontrollieren.  
Die Ebenheit kann auch mit einem Nivelliergerät kontrolliert werden.

An einem Rahmenende sitzen 2 Stück Sechskantschrauben womit der Rahmen auf gewünschte Geradheit und Überspannung gespannt werden kann.

# Betrieb

Der Beton soll so gleichmässig wie möglich ausgelegt werden. Die Flächen soll so gross sein, dass der Fertiger eine längere Strecke ohne Anhalten gezogen werden kann. Die Flächenleistung wird besser sein wenn die Maschine mit einer gleichmässigen Geschwindigkeit gezogen wird.

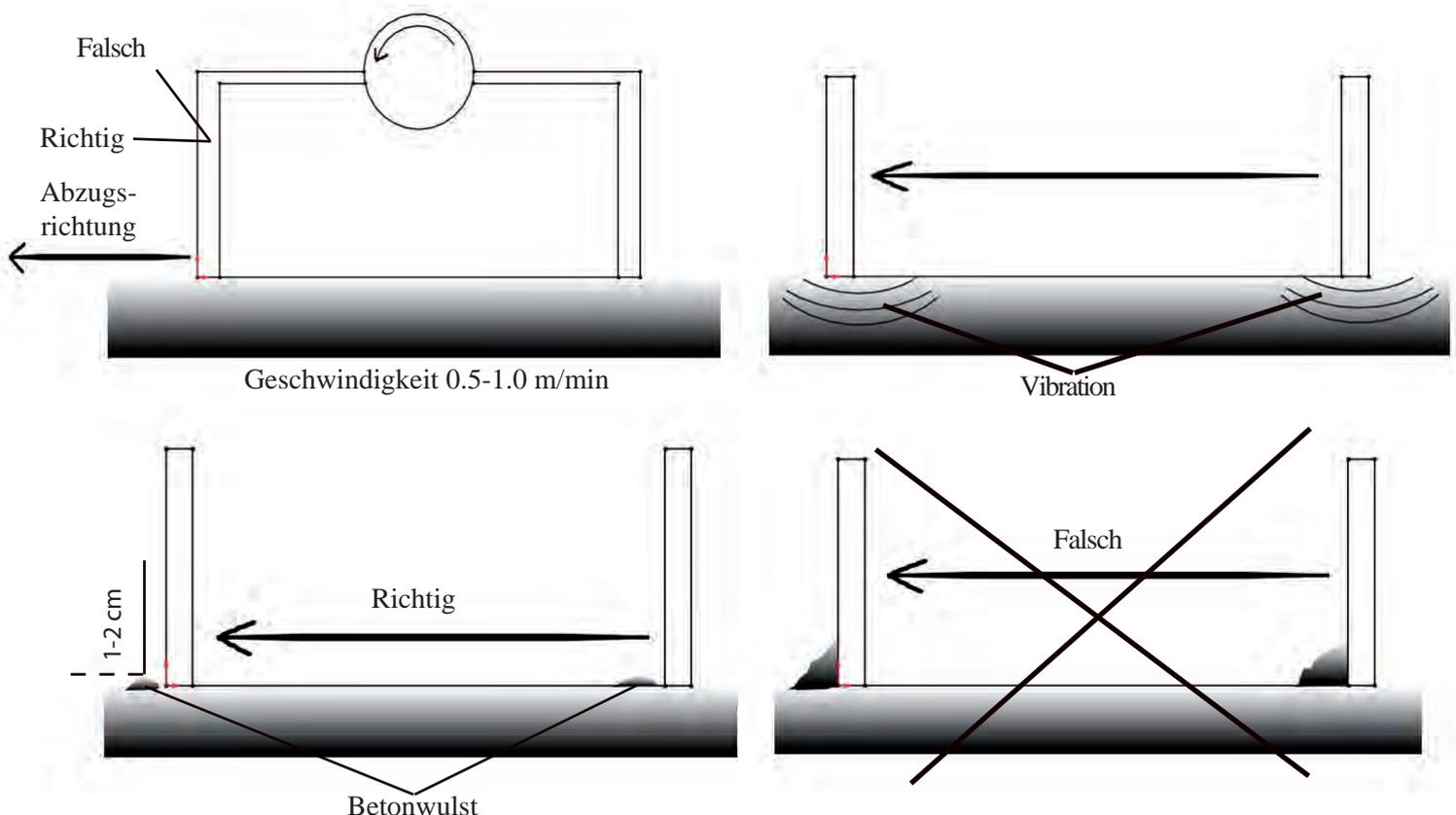
Der Fertiger wird vorwärts gezogen und mit den Zugseilen gesteuert.

Die Seile sollen niedrig gehalten werden (Tailenhöhe) damit die Maschine an der Vorderkante nicht angehoben wird.

Vor den Rahmenprofilen des Fertigers und über die ganze Länge soll immer eine Rolle Beton (Betonwulst) in Höhe von 1-2 cm liegen.

Die Betonwulst müssen während des Fahrens beaufsichtigt werden damit sie nicht zu gross oder zu klein wird. Zu grosse Rollen erschweren das Ziehen und verursachen, dass Beton hinter dem Rahmen hervorquellen kann - zu kleine Rollengeben ergeben eine unbefriedigende Vibration.

Die Maschine soll langsam und mit einer gleichmässigen Geschwindigkeit von 0,5-1,0 m/Min gezogen werden.



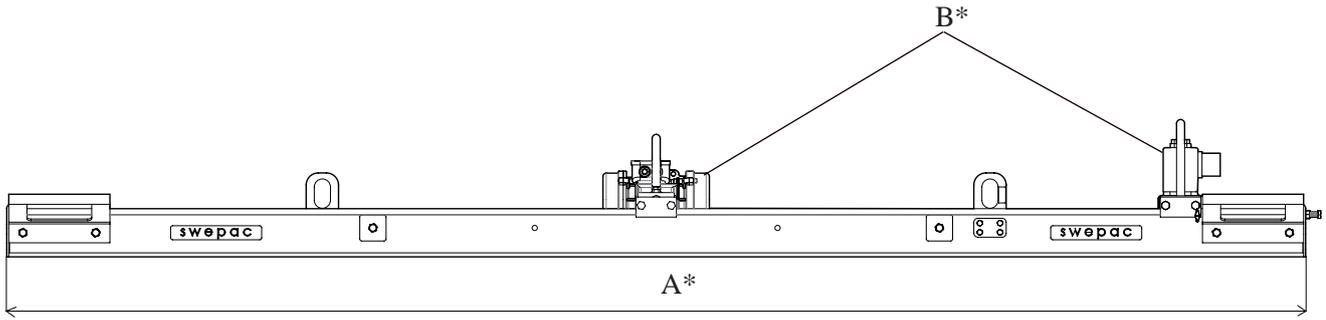
Die Maschine starten, einige Minuten laufen lassen und die Vortriebsrichtung des Rahmens ermitteln und merken.

Es wird empfohlen, die Drehrichtung so zu wählen, dass der Betonflächenfertiger aufgrund der Vibrationen eine Bewegung in die Arbeitsrichtung hat, wenn die Maschine von Hand gezogen wird.

Werden Winden eingesetzt, ist es besser die entgegengesetzte Richtung zu wählen!

Eine falsche Drehrichtung kann mit dem im Anbaugerätestecker eingebauten Phasenwender geändert werden.

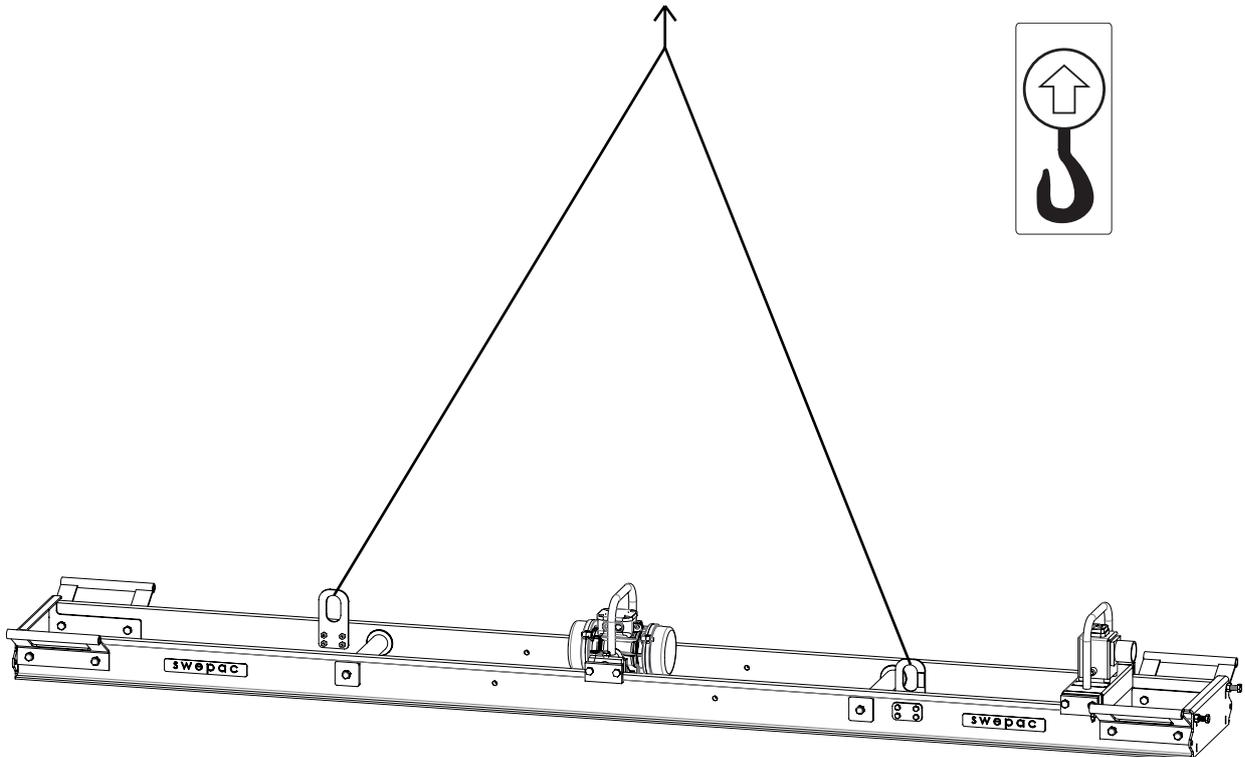
Das Verbindungskabel von dem Anbaugerätestecker auskuppeln und danach einen Schraubenzieher in den Schlitz stecken, nach innen drücken um 180 Grad drehen.



| Artikelnummer | Position | Rahmenlänge |
|---------------|----------|-------------|
| 601212        | A*       | SVF 3.2m    |
| 601213        | A*       | SVF 4.2m    |
| 601214        | A*       | SVF 5.2m    |
| 601215        | A*       | SVF 6.2m    |
| 601216        | A*       | SVF 7.2m    |

|            |    |                            |
|------------|----|----------------------------|
| CON-100-SM | B* | Vibrationseinheit          |
| 601408     | B* | Vibrationseinheit, drehbar |

## Krantransport



# Fehlersuche

| Problem                                                        | Ursache                                                                                                                                               | Lösung                                                                                                                                                                                                                     |
|----------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Der Vibrator startet nicht oder bleibt von sich selbst stehen. | Fehler beim Stromnetz oder Fehler in der elektrischen Ausrüstung. Die Vibrationseinheit ist schwergängig oder ist stecken                             | Alle drei Phasen prüfen. Kontrollieren, ob alle Kabel einwandfrei sind. Alle Anschlüsse überprüfen. Den Unwuchtdeckel auf einer Seite lockern und kontrollieren, ob die Welle leicht rotiert.                              |
| Die Schrauben der Spannvorrichtung stecken fest                | Zementschlemme ist in die Gewinden eingedrungen                                                                                                       | Lösungsmittel probieren. Mit Fett einschmieren evt. Schrauben austauschen.                                                                                                                                                 |
| Schrauben zur Spannvorrichtung fehlen.                         | Der Spanndraht ist abgebrochen. Die Schraube hat sich gelöst.                                                                                         | Neuer Spanndraht<br>Neue Schraube                                                                                                                                                                                          |
| Der Rahmen hält nicht die Spannung.                            | Beschädigte Profile oder Spanndrähte. Defekte Gummibuchsen.                                                                                           | Austausch von Profilen oder Spanndrähten.<br>Austausch von Gummibuchsen.                                                                                                                                                   |
| Die Maschine funktioniert nicht                                | Ein zu langer Rahmen im Verhältnis zur Fachbreite. Unvorteilhafter Gleitbahnwahl; verschiedene Auflagen an Rahmenenden. Zu viel Beton vor dem Rahmen. | Kontrollieren, ob alle Unwuchten die rechte Position haben. Die Spannung des Rahmens überprüfen und bei Bedarf justieren. Die richtige Rahmenlänge wählen. Gleitbahnen justieren. Die Betonwulst sorgfältig beaufsichtigen |



## EC-declaration of conformity

**Manufacturer**

**Swepac AB**

1. Category: Surface Vibrator

2. Type: SVF

3. Motor output.:  
SVF.....2,2kW

The product complies with the following directives:

2006 / 42 / EG

2000 / 14 /EG

2004 / 108 / EG

EN 500-1

EN 500-4

EN 12649:2008+A1:2011

ISO 11201

ISO 5349-2:2001

Technical documentation held by:

Hans Holmlund / Product Manager  
Contec GmbH M. Kahl / Übersetzung